



Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.

Bundenbach, den 28.09.2019

Herbstkonzert des Knappenchores Bundenbach am 28.09.2019 in Bundenbach



Herbstkonzert
2019

des
Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.
- Seit 1989 Repräsentant der Hunarücker Schiefer- und Burgenstrasse -
in der Glückauf-Halle in Bundenbach
am Samstag, den 28. September 2019
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt Frei !!!
Es wirken mit:
Die Frauenchor Sultzach unter der Leitung von Sonja Klings-Wall, der
MGV „Froh Sinn“ 1881 Kirm-Sultzach unter der Leitung von Peter
Nerschbach, der MGV 1871 Deuselbach unter der Leitung von Michel Müller,
der MGV 1876 & Gemischte Chor Krebsweiler-Heimberg unter der Leitung
von Peter Nerschbach, der MGV 1872 „Liederkrantz“ Bärenbach unter der
Leitung von Udo Beuel und der Knappenchor 1985 Bundenbach unter der
Leitung von Gregor Steffen.

BUNDENBACH – Auch in seinem 34. Jahr bot der Knappenchor Bundenbach wieder ein eindrucksvolles Herbstkonzert. In der herbstlich geschmückten Glückaufhalle boten die 6 Chöre ruhige, melodische Klänge, schöne Harmonien und reine Stimmen dem begeisterten Publikum. Auf ihre charmante Art führte Ramona von Berg durch ein abwechslungsreiches Programm.

Nach dem Willkommensgruß durch den 1. Vorsitzenden des Knappenchores Bundenbach Werner Krug, lies es sich die neue Ortsbürgermeisterin Verena Mächtel nicht nehmen, die zahlreichen Gäste zu begrüßen.

Eröffnet wurde der musikalische Reigen durch den Bundenbacher Knappenchor, unter der Leitung des neuen Dirigenten Gregor Steffen. Nach dem Einmarsch mit der Barbara-Hymne von Martin Berger, begrüßten die Sänger mit

einer Hymne auf die Heimat „*Mein Hunsrück du bist schön...*“ von Franz-Josef Hoffmann, die Gästeschar. Es folgte „*Das Danklied...*“ von Chr. Siegler und „*Schenk der Seele einen Sonntag...*“ von M. Bühler.



Der Knappenchor Bundenbach nach seinem Einmarsch in die Glückaufhalle.

Der MGV 1871 Deuselbach, unter der Leitung von Michel Müller, sorgte mit den Liedern „Abendrot leuchtet...“ von Edward Elger, dem „Jagd und Wein...“ von Robert Pappert und „Die Gedanken sind frei...“ von Heinrich von Fallersleben für den nächsten Glanzpunkt.



Der MGV 1871 Deuselbach, unter der Leitung von Michel Müller.



Oliver Keller Vorsitzender des MGV 1871 Deuselbach.

Der MGV „Frohsinn“ 1881 Kirn-Sulzbach, unter der Leitung von Peter Nerschbach, zeigten den Gästen auf musikalische Art Lieder von Otto Groll, wie „We have e Dream...“, „Andalusischen Traum...“ und „Oh happy Day...“.



Der MGV „Frohsinn“ 1881 Kirn-Sulzbach, unter der Leitung von Peter Nerschbach.



Solisten Hermann Setz & Stefan Maltry.



Kirn-Sulzbachs Vorsitzender Herbert Henn.

Der MGV / Gemischte Chor Krebsweiler-Heimberg, unter der Leitung von Peter Nerschbach, eröffnete mit dem Lied „Loch Lomond...“ von Peter Nerschbach. Mit „Gabiellas Lied...“ von Stefan Nilson und dem Lied „In der Fremde...“ von Peter Nerschbach rundeten sie ihren Beitrag ab.



Der MGV/Gemischte Chor Krebsweiler-Heimberg, unter der Leitung von Peter Nerschbach.



Basssolist & Vorsitzender des MGV Krebsweiler-Heimberg Jens Bender.



(v.r.) Solistinnen Erika Litzenberger & Claudia Spielmann.



Der MGV 1872 Bärenbach, unter Leitung von Udo Beuel.



Marianne Mudrich Vorsitzende des MGV 1872 Bärenbach.

Der MGV 1872 Bärenbach, unter der Leitung von Udo Beuel, überzeugte mit den Liedern „Für alle...“ von Hanne Haller, „Du machst mein Leben bunt...“ von Oliver Gies und „Du passt so gut zu mir...“ von N. Brodsky.



Sehr aufmerksam verfolgten die Zuhörer die einzelnen Beiträge.

Nach der Pause begeisterte der Frauenchor Sulzbach, unter der Leitung von Maxim Schukov, das Publikum mit ihren Vorträgen. Mit „Only Time...“ von Enya, „Wie schön du bist...“ von Sarah Conner, „Hallelujah...“ von L. Cohen, „Für Frauen ist das kein Problem...“ von M. Raabe und „Hefe...“ von T. Eichholz.



Der Frauenchor Sulzbach, unter der Leitung von Maxim Schukov.



Solistin & Vorsitzende des Frauenchor Sulzbach Dajana Müller.



Nach dem Lied „Ein Likörchen für das Frauenchörchen...“, wurde der Wunsch sofort erfüllt. Knappenchef Werner Krug servierte es persönlich.



Der MGV 1872 Bärenbach, unter Leitung von Udo Beuel, zog im 2. Programmteil mit „*Wochenend voll guter Laune...*“ von L. Maierhofer und „*Mit leichtem Blut...*“ von J.S. Sohn das Publikum in seinen Bann.



Der MGV / Gemischte Chor Krebsweiler-Heimberg, unter der Leitung von Peter Nerschbach, brachten im 2. Teil mit „*Nessaja...*“ und „*Schau was Liebe ändern kann...*“ das Publikum zum Schmunzeln.





Beim MGV „Frohsinn“ 1881 Kirn-Sulzbach, unter der Leitung von Peter Nerschbach, ging es romantisch weiter. Mit „Die Gitarre und das Meer...“ von P. Schnur und „Wo meine Sonne scheint...“ von P. Thibau begeisterten sie das Publikum.



Der MGV 1871 Deuselbach, unter der Leitung von Michel Müller, erfreuten die Gäste mit „Hallelujah...“ von L. Cohen und „Still ruht der See...“ von Bernhard Riffel.



Den Abschluss boten die Hunsrückr Knappen mit dem Lied „*Ein Bier, das macht den Durst erst schön...*“ von Wolfgang Lüderitz und „*Hans bleib da...*“ von L. Maierhofer.



Mit dem Bergmannslied „*Glückauf der Steiger kommt...*“ sang das Publikum begeistert mit.

Als Dank erhielten die Dirigenten bzw. die Vorsitzenden ein kleines Präsent. Der nächste Auftritt des Knappenchores findet am **26. Oktober 2019** im **Kirner Gesellschaftshaus** statt, beim Konzert des MGV „Frohsinn“ 1881 Kirn-Sulzbach.

*Leiter für Öffentlichkeitsarbeit
im Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.
Rolf Schwabbacher*